

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Méthode de chant du Conservatoire de Musique à Paris

en 3 parties

Die Grundsätze des Gesangs und Stimmübungen

Prag, [ca. 1800]

Vorbericht

urn:nbn:de:bsz:31-70230

V o r b e r i c h t.

Wir bemerken für den Leser; dass Bernardo Mengozzi, Mitglied des Conservatorium, welcher der Tonkunst, besonders der Kunst des Gesangs, zu früh entrissen ward *), zu den Beauftragten mit gehörte, welche die Singemethode des Conservatorium begründeten. Die, welche diesen trefflichen Sänger gehört, und seine Methode gewürdigt haben, dürfen jetzt nur noch den Verlust dessen, was an seinem Talent zeitlich und vorübergehend ward, beklagen.

*) Bernardo Mengozzi, geboren zu Florenz, starb zu Paris im 8. Jahr der Rep. 45 Jahr alt.

gen, des Gefühls, Geschmacks und der Reinheit, die es auszeichneten. Denn in diesem Werke hat er die Grundsätze niedergelegt, welche er in der Schule des berühmten Bernachi angenommen, und sie mit trefflichen Bemerkungen, über die gute italienische Schule, wie über die Fehler unterstützt, welche sich seit einiger Zeit selbst in Italien in die Singekunst eingeschlichen haben.

Die Commission hat Mengozzi's Arbeit in die Summe positiver Kenntnisse mit aufgenommen, die sie zur Bildung dieses, für die Musik so nothwendigen Werkes vereinigte.

Conservatorium der Musik.

Beschlüsse im Betreff des Singeunterrichts im Conservatorium.

Die Commission zur Besorgung der Singemethode.

Nachdem die, Kraft der Einrichtung des Conservatorium, zur Besorgung einer Singeschule niedergesetzte Commission ihre Arbeit bestimmt und abgeschlossen hat, ernennt sie eines ihrer Mitglieder, den Bürger Cherubini, dazu, dies Werk der allgemeinen Versammlung der Mitglieder des Conservatorium zur Aufnahme vorzulegen.

Die Mitglieder der Commission,

- Richer, Garat, Gossec, Méhul, Ginguené *), Langle, Plautade, Guichard, Cherubini.

*) Der Herr Ginguené, Mitglied des Conservatorium, Verfasser mehrerer trefflichen Aufsätze über Musik in der methodischen Encyclopädie, vereinigte gern seine Kenntnisse mit der Commission zur Fertigung dieses Werks.

Allgemeine Versammlung der Mitglieder des Conservatorium.

Im Namen der besonders zur Besorgung einer Singeschule für die Klassen des Conservatorium niedergesetzten Commission, theilt der Bürger Cherubini dies Werk der allgemeinen Versammlung mit; nachdem er die von der Commission bei Fertigung dieser Arbeit befolgte Ordnung dargelegt, unterwirft es Ueberbringer Abschnitt für Abschnitt der Entscheidung.

Zufolge einer gründlichen Untersuchung nimmt die Versammlung einmüthig diese von der Commission zum Studium der Klassen des Conservatorium dienliche überreichte Singeschule auf

Sarrette, Präsident.

Der Director des Conservatorium der Musik.

Gemäss der von dem Conservatorium der Musik laut dem 5. Art. des 14. Abschn. der Verfassung ausgesprochenen Aufnahme wird hiermit beschlossen:

Die von den Mitgliedern des Conservatorium aufgenommene Singeschule soll beim Unterricht in den Klassen des Conservatorium der Musik zum Grunde gelegt werden.

Sarrette.

I n h a l t.

Erste Abtheilung.

Erster Theil.

Kapitel I.	Von dem Mechanismus der Stimme	Pag. 5.
Kapitel II.	Vom Athmen	5.
Kapitel III.	Von dem Angeben des Tons	6.
Kapitel IV.	Eintheilung der Stimmen	6.
Kapitel V.	Von den Registern der Stimme	6.
Kapitel VI.	Vom Umfang der Männerstimmen	6.
	Vom Umfang der Weiberstimmen	7.
Kapitel VII.	Von der Stimmenänderung	7.

Zweiter Theil.

Kapitel I.	Stellung des Schülers zur Uebung der Skale	8.
Kapitel II.	Von der Skalenübung	9.
Kapitel III.	Von der Vokalisation im Allgemeinen	10.
Abschn. I.	Von der Art, die Töne anzugeben	10.
Abschn. II.	Von dem Uebergange aus einem Register in das andere	10.
	Uebungen, die Bruststimme mit der Mittelstimme zu verbinden	11.
	Uebungen, die Mittelstimme mit der Kopfstimme zu verbinden	11.
	Uebungen, die Bruststimme mit der Kopfstimme zu verbinden	11.
Abschn. III.	Von der Art die Töne zu tragen	12.
	Uebungen für das Portamento	13.
Abschn. IV.	Von den Verzierungen des Gesanges (Manieren)	38.
	Uebungen in Läufern	38.

	Vom Vorschlag oder der Appoggiatura	Pag. 46.
	Vom Triller	49.
	Vom Doppelschlag, oder Gruppetto	52.
Abschn. V.	Von der musikalischen Phrase	53.
Abschn. VI.	Von der Solmisation	55.
Kapitel IV.	Von der Aussprache	56.
Kapitel V.	Von den verschiedenen Arten des Gesangs. Einleitung	57.
Abschn. I.	Vom Recitativ	58.
Abschn. II.	Vom Kantabile	64.
Abschn. III.	Vom Andante	65.
Abschn. IV.	Vom Allegro	65.
	Vom Orgelpunkt (Kadenz) und der Fermate.	65.
Abschn. V.	Vom Agitato.	65.
Abschn. VI.	Von der syllabischen Arie	66.
Abschn. VII.	Vom Rondo und Arien mit zwei Bewegungen	66.
Kapitel VI.	Vom Ausdruck	67.
Kapitel VII.	Von den harmonischen und literarischen Kenntnissen, die ein Sänger haben muss	67.
Kapitel VIII.	Von der Erhaltung der Stimme	68.

Zweite Abtheilung.

Solfeggi 2.

Dritte Abtheilung.

Auswahl von Arien in verschiedenen Charakteren 2.

M. B. 349.